

## PRESSEMITTEILUNG

Hintergrundinformation zum Sailing Team Germany

**Düsseldorf, 23.01.2011 – Das Ziel ist klar: Deutschland soll wieder zu einer der erfolgreichsten Segelnationen der Welt werden. Der Kurs steht also fest, und die ersten Tonnen sind auch schon umrundet: Das Sailing Team Germany wurde 2009 vom Deutschen Segler-Verband, führenden deutschen Segelvereinen und Einzelpersonen aus Wirtschaft und Sport gegründet. Die besten deutschen Segler werden in der ersten Segel-Nationalmannschaft, dem Audi Sailing Team Germany, vielfältig gefördert. Es sollen außerdem neue Regattaformate entstehen, die den Sport verständlicher und medienfreundlicher machen. Oliver Schwall, ehemaliger Tornado Weltmeister, Arne Dost ebenfalls früherer DSV-Segler und der zweifache America's Cup Gewinner Jochen Schümann gehören zur Führungscrew des Sailing Team Germany.**

Um Weltmeisterschaften zu gewinnen und olympisches Gold zu erlangen, brauchen Segler vielfältige Unterstützung und hervorragende Rahmenbedingungen. Optimales Training, Ausrüstung auf dem neuesten Stand der Technik und eine effektive Logistik sind notwendig, um im internationalen Wettbewerb an der Spitze segeln zu können. Die dafür nötigen finanziellen Mittel besorgten sich bisher Teams und Vereine im Alleingang. Große Sponsorentöpfe und der Zugang zu einer breiten Öffentlichkeit waren so bisher so nicht möglich. Hinzu kam, dass es kein einheitliches Wettbewerbsformat wie z.B. die Bundesliga oder die Deutsche Fußballnationalmannschaft gab. „Segeln wird nie Volkssport. Aber wir brauchen für den Segelsport ein Team, die richtigen Formate und Sponsoren, die uns helfen, mehr Relevanz in der öffentlichen Wahrnehmung zu erzeugen“, erläutert Oliver Schwall die Idee für das Sailing Team Germany.

### **Optimale Organisation und Förderung**

Mit der Gründung des STG und der damit einhergehenden Deutschen Segel-Nationalmannschaft soll der Leistungssegelsport in Deutschland



**Audi**  
sailing team germany



**MUSTO**

klarer strukturiert, straffer organisiert und besser präsentiert werden. Ausbau der Nachwuchsförderung, verbesserte Logistik, technologische Optimierung des Materials, verbesserte Trainingsbedingungen, Absicherung der Sportler sowie die volle Integration des Behinderten-Segelns gehören zu den Grundpfeilern der Initiative. „Für den deutschen Segelsport ist dieser Durchbruch wegweisend“ so Rolf Bähr, Präsident des Deutschen Segler-Verbands. „Unser Modell, die bestehende starke Vereins- und Verbandsstruktur durch eine professionelle Vermarktungsinitiative zu ergänzen, hat funktioniert“.

### **Audi unterstützt die erste Deutsche Segel-Nationalmannschaft**

Von dieser Idee hat sich als erster Premium-Partner der Autobauer Audi überzeugen lassen und tritt seit 2010 als Namensgeber der ersten Deutschen Segel-Nationalmannschaft auf. Zur Zeit gehören über 100 Teams in zehn Olympischen, zwei Paralympischen und acht Nachwuchs-Bootsklassen zum Audi Sailing Team Germany. Die AUDI AG unterstützt die Deutsche Segel-Nationalmannschaft in der Sportförderung und im Bereich Mobilität.

### **SAP geht an Bord**

Seit Januar 2011 ist ein weiterer Premium-Partner mit an Bord, die SAP AG. Das gewichtige DAX-Unternehmen entwickelt gemeinsam mit dem Sailing Team Germany Technologien zur Optimierung des Trainings und der Regattavorbereitung der Deutschen Segel-Nationalmannschaft sowie der Übertragung des Segelsports in den Medien und erbringt einen weiteren wichtigen Beitrag für die Sportförderung

### **Pressekontakt:**

STG Sailing Team Germany GmbH  
Benjamin Jeuthe  
Tel: +49 40 679686-65  
Email: [presse@sailing-team-germany.de](mailto:presse@sailing-team-germany.de)